



Haslach ... im Blickpunkt

41. JG. Feb. 2025/Nr.1
„88251 L85U“

Themen:

Editorial

Aktuelles

Stellenausschreibung



Editorial



Liebe Haslacherinnen, liebe Haslacher,

die finanzielle Lage der Gemeinden hat einen kritischen Punkt erreicht. Die Rücklagen vieler

Gemeinden sind weitgehend aufgebraucht, mögliche Sparpotentiale längst gehoben. Rund die Hälfte der öö. Gemeinden kann ihren Haushalt nicht mehr eigenständig ausgleichen und 2025 wird die Zahl an Abgangsgemeinden weiter dramatisch ansteigen. Ohne rasches Eingreifen droht ein massiver Qualitätsverlust für Bürgerinnen und Bürger in vielen Gemeinden.

Das ist keine überraschende Entwicklung, diese Negativspirale spitzt sich seit Jahren mehr und mehr zu und sie ist hausgemacht. Die Kommunen sind chronisch unterfinanziert, Bund und Land sehen dabei zu.

Die Gründe liegen auf der Hand. Die Aufgaben und die damit verbundenen Ausgaben steigen rasant an, die Einnahmen sinken. Besonders belastend sind die Bereiche Gesundheit, Pflege, Kinderbetreuung, die Entwicklung der Zinsen und die Landesumlage. Bei der Landesumlage handelt es sich ursprünglich um Gemeindegeld, dass das Land aber zugunsten des eigenen Budgets einbehält.

Gemeinden stehen vor Finanzkollaps

Das alles ist für die Gemeinden nicht mehr stemmbar. Wir brauchen grundlegende Reformen, die sowohl Qualität als auch Finanzierung nachhaltig sichern. Reformen brauchen aber Zeit, die wir jetzt nicht haben. Deshalb fordert der Gemeinderat der Marktgemeinde Haslach in einer Resolution an die öö. Landesregierung folgende Sofortmaßnahmen:

1. **Das Aussetzen der Landesumlage**
2. **Die Reduzierung des Krankenanstaltenbeitrags**
3. **Eine Reform der Pflegefinanzierung**
4. **Eine kostendeckende Landesförderung bei Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen**

Oberösterreich braucht starke Gemeinden – das sichert die Lebensqualität der Menschen, stärkt die regionale Wirtschaft und sichert Arbeitsplätze. Wer bei Gemeinden spart, spart bei den Menschen, die dort leben: bei Kindern, Familien, Senioren, bei Ehrenamtlichen in Vereinen, Feuerwehren und Einsatzorganisationen, bei der Ausstattung von Schulen und Kindergärten.

Deshalb appellieren wir an Landeshauptmann Stelzer und die öö. Landesregierung eine umgehende Entlastung der Gemeinden mit Sofortmaßnahmen einzuleiten. Zusätzlich muss der Bund den Kommunen mehr Mittel aus dem Gesamt-Steueraufkommen zuteilen. Denn nur ge-

meinsam mit Bund und Land können wir als Gemeinden die Grundlage für ein gutes Leben in Oberösterreich sicherstellen.

Diese Forderungen werde ich wie bisher auf allen politischen Entscheidungs-Ebenen, ob im Parlament oder im Land, mit Vehemenz einmahnen.

Haushaltsvoranschlag der Marktgemeinde Haslach

Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung einstimmig den Voranschlag für 2025 beschlossen.

Laufende Geschäftstätigkeit:

Einnahmen: 6.601.500,- Euro

Ausgaben: 7.636.300,- Euro

Abgang: 1.034.800,- Euro

Nach der Wertberichtigung durch eine Entnahme von den Haushaltsrücklagen steht ein **Abgang** in Höhe von **973.100,- Euro** zu Buche.

Das Land OÖ hat nach Prüfung unseres Voranschlags auf Einhaltung aller Härteausgleichskriterien (= Richtlinien zur Gemeindefinanzierung) schriftlich bestätigt, dass es den Abgang von 973.100,- Euro ausgleichen wird. Das mag zwar kurzfristig Schaden für die Gemeinde abwenden, nachhaltig beruhigend ist es sicher nicht.

Die Gemeinden brauchen dringend mehr Finanzkraft, damit sie unabhängig und selbstbestimmt ihren Aufgaben nachkommen können.

Elternhaltestellen

Mehr Sicherheit für unsere Kinder - Temporäres Einfahrtsverbot zum Schulparkplatz

Meist ist es gut gemeint, wenn Mama oder Papa unsere Kleinsten bis vor die Schule fahren. Dabei kommt es gerade in Stoßzeiten zu gefährlichen Situationen am Schulvorplatz. Die große Mehrheit der Eltern der VS-Kinder wünschen sich ein temporäres Einfahrtsverbot zum Schulparkplatz. Mit den Elternvertretern und der Schulleitung wurde vereinbart, dass wir ein solches Einfahrtsverbot in einer Testphase im Februar 2025 erproben. Ab sofort ist an Schultagen ein Zufahren zum Schulparkplatz in der Zeit

von 07:00 bis 07:30 Uhr und von 11:30 bis 13:00 Uhr untersagt.

Ausgenommen sind Schulbusse und Schulpersonal. Sollte sich diese Maßnahme bewähren, ist eine dauerhafte Beschränkung denkbar.

Gleichzeitig sollen den Eltern in Schulumgebung eigens gekennzeichnete „Elternhaltestellen“ als alternative Ein- und Ausstiegsstellen für ihre Kinder zur Verfügung stehen. Durch diese Elternhaltestellen erreichen die Kinder sicher die Schule und starten mit etwas Bewegung wach und fit in den Schulalltag. Diese Elternhaltestellen befinden sich am Friedhofsparkplatz und auf den Parkplätzen des Unimarktes und des SPAR-Marktes. Gerhard Gierlinger und Dietmar Walchshofer danken wir für die Unterstützung dieser Initiative.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer:innen, diese wichtige Maßnahme für mehr Sicherheit am Schulweg für unsere Kinder zu unterstützen. Danke für Ihr Verständnis.



Herzlichst, Ihr

BR Dominik Reisinger
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Vertragsbedienstete/r im Meldewesen und Bürgerservice (Karenzvertretung) für 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung) gesucht. Eine Teilzeitanstellung mit mind. 30 Wochenstunden ist möglich. Das Dienstverhältnis ist vorläufig bis zumindest Dezember 2026 befristet, danach wäre eine (Teilzeit-)Anstellung je nach Personalentwicklung vorstellbar. Als **Dienstag** ist der **1. April 2025** vorgesehen.

Aufgabenbereich:

- Bürgerservice und Parteienverkehr, allgemeiner Schriftverkehr und Posteingang
- Unterstützung in der Buchhaltung sowie Lohn- und Personalverrechnung
- Zentrales Melderegister

Der genaue Arbeitsumfang und die Aufgabenzuteilung werden entsprechend dem Geschäftsverteilungsplan einvernehmlich festgelegt. Dienstverrichtungen können auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (z.B. Wahlen) anfallen.

Die Bewerbung ist samt den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf mit Foto, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterauszug, Abschlusszeugnisse, Ausbildungsnachweise, Dienstzeugnisse) an das Marktgemeindeamt Haslach an der Mühl, 4170 Haslach an der Mühl, Marktplatz 45, zu richten und muss bis spätestens **Donnerstag, 20. Februar 2025, 12:00 Uhr** schriftlich oder per E-Mail (gemeinde@haslach.ooe.gv.at) eingelangt sein. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Marktgemeindeamt Haslach an der Mühl, Tel.: (07289) 71750.

Die detaillierte Ausschreibung mit näheren Angaben zu Gehalt, Aufnahmebedingungen etc. finden Sie unter: https://www.haslach.ooe.gv.at/Stellenausschreibung_1

Aktuelles

Gastbeitrag von Sandra Bräuer

Ein Portrait der Bücherei Haslach

Das Team der Bücherei Haslach bemüht sich mit großem Eifer darum, dass der Buch- und Medienbestand für Leser:innen sämtlicher Altersgruppen gepflegt und aktuell ist, kontinuierlich wächst und die unterschiedlichsten Leseinteressen abdeckt. Neben einem vielfältigen Literatur-, Spiele- und Medienangebot werden auch unterschiedlichste Veranstaltungen initiiert:

LESEKREIS

Etwa alle zwei Monate öffnen sich die Türen, um sich im gemeinsamen Kreis über ein vorab gelesenes Werk auszutauschen. Dieses kostenlose Angebot lädt alle Leser:innen ein, die gerne auch mit anderen Interessierten über Literatur sprechen. Aktuelle Termine inklusive Lektüre sind in der Bücherei oder unter <https://haslach.bvoe.at/projekte/lesekreis> zu finden.

Interaktive LESESTUNDEN - Angebot für KINDER

Jeden ersten Mittwoch im Monat können Kinder von 3 bis 6 Jahren kostenlos unsere Lesestunde besuchen. Von 16:00 bis 17:00 Uhr werden im neuen Leseraum Geschichten gelesen, es wird gespielt und mitunter sogar gebastelt.

KOOPERATIONEN

In Zusammenarbeit mit den Logopädinnen des **Gesundheitszentrums** Haslach werden monatlich Vorlesestunden für Kinder im Kindergartenalter, 1. Kl. Volksschule und Kinder mit Deutsch als Zweitsprache organisiert.

LESE-ABOS

Die Leihgebühr kann entweder für jedes einzeln geliehene Buch/Medium beglichen werden, oder mittels Jahreskarten: Um nur 52 € gibt es die "große Familienkarte" (Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Filme, Spiele).

Ab Ausstellungsdatum ist die Jahreskarte ein Jahr lang gültig. Der Bildungsgutschein der Diözese in Höhe von 20 € (der Kirchenbeitragsvorschreibung beigelegt) kann eingelöst werden. Eine Jahreskarte nur für Bücher kostet für Kinder 9 €, für Erwachsene 14 €.

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

Damit wir den neuen Leseraum einrichten konnten, waren wir auf vielseitige Unterstützung angewiesen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Gemeinde Haslach, den Nachbargemeinden Auberg, Lichtenau und St. Oswald, der Sparkasse, der Pfarre Haslach sowie bei der Haslacher Wirtschaft.



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
HASLACH AN DER MÜHL

Notfall

122

Journaldienst

07289/721971

Allgemeine Anfragen an die Feuerwehr Haslach:

- Unaufschiebbare Wasser- oder Kanalgebühren, wenn der Gemeindebauhof nicht erreichbar ist.
- Fahrzeugbergungen auf Nebenstraßen
zB.: Abrutschen von der Fahrbahn im Winter, wenn kein Abschleppunternehmen erreichbar ist.
- Beseitigung kleinerer Ölspuren auf Nebenstraßen.
- Bei größeren Sturm-, Schneedruck- oder Hochwasserereignissen, um kleinere Einsätze aller Art zu melden.
- Beseitigung von Wespennestern bei Gefährdung durch die Insekten.



MAS Alzheimerhilfe

Sie vergessen hin und wieder etwas? Das ist normal! Wie alle anderen Organe, Gelenke und Körperteile lässt natürlich auch das Gehirn mit dem Älterwerden ein wenig nach. Sie wollen vorbeugen und Ihr Gehirn trainieren? Dann sind Sie in guter Gesellschaft und in unserer Gruppe genau richtig. Denn die „grauen Zellen“ können wie Muskeln trainiert werden.

Am Donnerstag, **13. März 2025** lädt die Demenzservicestelle Rohrbach der MAS Alzheimerhilfe ein, in einer Präventionsgruppe zu schnuppern. Um **9:30 Uhr** haben Interessierte im **GES.UND Büro Haslach** die Möglichkeit, gemeinsam mit der MAS Demenztrainerin Helga Laher Einblick in eine Trainingseinheit zur Demenzvorbeugung zu bekommen.

Um **Anmeldung** unter 0664/8546699 oder dss.rohrbach@mas.or.at wird gebeten.



Dank an Josef Eckerstorfer: Eine Ära geht zu Ende

Viele Jahre lang hat Josef Eckerstorfer die historischen Webmaschinen im Webereimuseum betreut und bei Führungen tausende Menschen mit seinem Wissen und seiner Originalität begeistert. Seine Textilkarriere begann schon im alten Webereimuseum am Kirchenplatz. Mit der Übersiedlung der Gerätschaften in das Textile Zentrum Haslach wurden Schritt für Schritt alle Maschinen wieder zum Laufen gebracht, neue Muster gestanzt, unzählige Fäden angeknüpft und tausende Geschirrtücher produziert! Nun war es an der Zeit, das Wissen weiterzugeben und der nächsten Generation den Faden weiterspinnen zu lassen. Das Textile Zentrum Haslach bleibt Sepp und seiner Frau Agnes für immer in großer Dankbarkeit verbunden und wünscht weiterhin alles Gute!



Preis für Martin Pühringer

Bereits im Alter von 16 Jahren stieß Martin Pühringer im Linzer Stiftergymnasium auf Bach und war fortan von dessen Musik und den Instrumenten dieser Zeit begeistert. Seit vielen Jahren betreibt er nun mitten auf der Stelzen seine Cembalo-Werkstatt. Der mittlerweile weltweit gefragte Spezialist beliefert von Haslach aus Musiker mit neu gebauten Cembali und repariert kostbare historische Unikate.

Für die meisterhafte Reparatur eines italienischen Virginals aus dem 16. Jahrhundert erhielt Martin Pühringer kürzlich den zweiten Preis des OÖ Handwerkspreises. Das Instrument, das in einem sehr schlechten Zustand war, wurde als authentisches Werk von Joseph Salodiensis identifiziert und gehört zu den wenigen erhaltenen Originalen dieses Meisters. Durch die kostbare Arbeit von Martin Pühringer ist es nun wieder spielbar und sein besonderer Klang wird noch viele Musikfans begeistern. Herzliche Gratulation zur Auszeichnung!



Mist! Textilabfall neu denken.

Zu diesem Thema findet am Freitag, 14. März ein große Tagung mit Vertreter/innen aus Industrie, Handwerk, Design und Universitäten im Textilen Zentrum Haslach statt. Beim anschließenden Expertenworkshop werden geladene Designer/innen für mehrere Tage mit Abfällen aus der Textilindustrie experimentieren und daraus neue Produktideen generieren.

Nähere Infos: www.textiles-zentrum-haslach.at

Konzert mit Ingrid Hörlezeder

Ich singe, weil ich ein Lied hab...

Unter diesem Motto lädt die Mechanische Klangfabrik am internationalen Frauentag, dem Samstag, 8. März um 19:30, zu einem besonderen Konzert: Ingrid Hörlezeder wird ihre selbst komponierten Lieder mit Klavier und Gesang zum Besten geben. Ihre Musik ist zart, melodios, energisch, rhythmisch, tanzt durch verschiedene Pop-, Rock-, Jazz-Stile und beinhaltet klassische Elemente. Die Texte handeln von Liebe und Sehnsucht,

von unserem Umgang mit der Mitwelt, haben gesellschaftspolitische Inhalte oder beziehen sich auf die Herkunft der Musikerin: Haslach.

Die musikalische Reise von Ingrid Hörlezeder begann mit Blockflötenunterricht bei Gerda Kainberger, setzte sich fort mit Klavierunterricht bei Georg Koblmiller und führte schließlich nach Wien zum Musikstudium. Das Studium brachte Master/Magister Titel in Musik und Bewegungspädagogik sowie in Musikpädagogik und viele offene Fragen mit sich. Mit ihrer ganz persönlichen musikalischen Handschrift kehrt sie nun für das Konzert in ihren Heimatort zurück.

Nähere Infos: www.haslach-erleben.at



Vorschau: Textile Kultur Haslach 2025

Das heurige Sommersymposium TEXTILE KULTUR HASLACH steht unter dem Motto BUNT und wird zwischen 13. Juli bis 1. August abgehalten. Das umfangreiche Kursprogramm mit 34 Kursen ist soeben erschienen. Zahlreiche Ausstellungen und Rahmenveranstaltungen werden wieder viele Gäste nach Haslach locken. Natürlich darf auch der internationale Webermarkt am 26./27. Juli nicht fehlen!

Nähere Infos: www.textile-kultur-haslach.at

